

Ein neues Buch von Otto Eduard Schmidt,

dem Verfasser der bekannten „Kurfächsischen Streifzüge“

Wandern, o wandern

Lebenserinnerungen von Otto Eduard Schmidt

1855 — 1936 — Acht Jahrzehnte der großen deutschen Geschichte spiegeln sich in diesen Erinnerungen. In die vogtländische Jugend O. E. Schmidts geistern die Schatten der großen Tage von 1866 und 1870. Mit dem jungen Geschichtsforscher lernen wir Stätten Italiens kennen, die oft abseits der Reiseswege liegen. Aus dem Gesichtswinkel des gereisten Historikers sehen wir das Italien Mussolinis. Vielfältig spinnen sich die Fäden aus der großen Vergangenheit in unsere gewaltige Gegenwart herüber, um sich mit ihr zu einer lebensschöpferischen Einheit zu verbinden.

Der jugendliche Kämpfer findet in dem Werdegang dieses deutschen Forschers ebenso viel Werte, wie der schon in Lebensstürmen Gereifte, der im Spiegel dieser meisterlichen Darstellung seine eigene Entwicklung überschaut.

280 S. Umfang in Oktav-Format u. 65 Abbild. in Ganzleinen geb. RM 5.80

Ein Buch für Jung und alt voll interessanter Erinnerungen. Der Werdegang eines wahrhaft deutschen Mannes. O. E. Schmidt hat eine große Lesergemeinde durch seine „Kurfächsischen Streifzüge“.

Das neue Werk entstand auf Grund vielfacher Wünsche. Erscheinungstermin 11. Dezember 1936

Ⓩ Ausführliche Prospekte liefern wir auf Wunsch Ⓩ

Die Bücher zur Vorbereitung genußbringender Wanderungen und Reisen

„Kurfächsische Streifzüge“

in 7 Bänden von Otto Eduard Schmidt

Von der Saale bis zur Oder, von der Eger bis zur unteren Spree

- Band 1: Von Meißen ins Land Sachsen-Wittenberg
- Band 2: Wanderungen in der Ober- und Niederlausitz
- Band 3: Aus der alten Mark Meißen
- Band 4: Aus Westsachsen (Vogtland, Osterland, Pleißnerland)
- Band 5: Aus dem Erzgebirge
- Band 6: Dresden und die Sächsische Schweiz
- Band 7: Ergänzende Aufsätze und Gesamtregister zu Band 1 bis 7

Jeder Band RM 3.50

Die 7 Bde. zusammen nur RM 20.-

Jeder Band ist in sich abgeschlossen. Dem letzten Band ist ein Gesamtregister beigelegt, das den reichen Inhalt des Werkes erschließt. Es gibt die Möglichkeit zur richtigen Benutzung der Streifzüge als Nachschlagewerk. Ⓩ

Gesamtumfang 2704 Seiten Text, 65 Autotypen, 126 Federzeichnungen, Oktav-Format, in Ganzleinen gebunden

Verlag Buchdruckerei der Wilhelm und Bertha v. Baensch Stiftung, Dresden